

Für Relay-Kuvertiersysteme muss ein Barcode mit 18 Zeichen in ein bestimmtes Format dekodiert werden.

In diesem Abschnitt werden die Funktionen für jedes der 18 Zeichen im Barcode beschrieben. Diese Funktionen können nicht geändert werden. Alle 18 Zeichen müssen verwendet werden.

Zeichenpositionen 1 – 14 (Vergleichscodeabgleich)

Diese Zeichen können aus Zahlen wie einer Kontonummer, Mitarbeiternummer, Rechnungsnummer oder Referenznummer bestehen. Das Kuvertiersystem erwartet, dass diese Zeichen in jedem primären

Blattsatz (gescannte Blätter im fertiggestellten Kuvert) identisch sind. Diese Zeichen müssen während des Druckens nicht erhöht oder verringert werden.

Alle 14 Zeichen müssen verwendet werden. Wenn die Zahl, auf die sich der Kunde bezieht, weniger als 14 Zeichen enthält, müssen die vorangehenden nicht verwendeten Zeichen jeweils eine 0 sein.

Wenn beispielsweise die Rechnungsnummer des Kunden 8 Zeichen lang ist, muss den Zeichen für die Rechnung des Kunden 000000 (sechs Nullen) vorangestellt sein, damit sich insgesamt 14 Zeichen ergeben.

Zeichenposition 15 (Zuführung beenden und wählen) Wert = 0-7

Dieses Zeichen wird als Verarbeitungsfunktion verwendet. Nach seiner Dekodierung weist es das Kuvertiersystem zum Ausführen verschiedener Funktionen an. In der folgenden Tabelle werden Werte

für das 15. Zeichen und die Funktion für die unterschiedlichen Werte angegeben.

Zeichenposition 16 (Seitennummerierung)

Dieses Zeichen wird als fortlaufende Nummer für die in ein Kuvert eingeführten Blätter verwendet. Das

erste eingeführte Blatt hat den Wert 1, das zweite Blatt den Wert 2, das dritte Blatt den Wert 3 und so

weiter, bis das letzte Blatt eingeführt wurde.

Wenn dem Barcode-Scanner ein neuer Blattsatz präsentiert (in ein anderes Kuvert eingefügt) wird, beginnt die fortlaufende Nummerierung neu.

HINWEIS: Da zum Anzeigen von 10 Blättern nicht zwei Ziffern verwendet werden können, wird stattdessen der Buchstabe „A“ verwendet (... 5, 6, 7, 8, 9, A).

Zeichenposition 17 (Seitenanzahl)

Dieses Zeichen teilt dem Kuvertiersystem die Gesamtzahl der Blätter im Blattsatz mit, die aus der Hauptzuführung zugeführt und in das Kuvert eingeführt werden.

HINWEIS: Wenn der Wert von Zeichen 16 mit dem von Zeichen 17 übereinstimmt, bedeutet dies, dass

es sich um das letzte Blatt handelt, das für dieses Kuvert zugeführt wird (Ende des Sammlungsvorgangs). Das Kuvertiersystem gibt das Kuvert über den Ausgabebereich aus.

Zeichenposition 18 (aufsteigende Zählsequenz)

Dieses Zeichen ist eine beim Drucken fortlaufende Nummer (von 0-7 wechseln). Das Kuvertiersystem stoppt und gibt eine Fehlermeldung aus, wenn eine Seite fehlt oder der Blattsatz nicht in der sequenziellen Reihenfolge ist.

2D-Barcode-**DataMatrix** - 2D-Barcodes werden nur von 2D-Barcode-Kameras gelesen.

- Minimale Modulgröße: 0,35 mm
 - Maximale Modulgröße: 0,63 mm
 - Typ: ECC 200-Standards
 - Mindestgröße: 5 mm x 5 mm
 - Maximale Symbolgröße: 10 mm x 10 mm
 - Codegröße: 16 x 16 Zellen (nur quadratische Codes)
 - Alle Zellgrößen sollten identisch sein
-
- Barcodes müssen die Qualitätsstufe A aufweisen.
 - Barcodes dürfen nur schwarz auf weißem Papier gedruckt werden.
 - Barcodes sollten mit einer Auflösung von mindestens 600 dpi gedruckt werden.
 - Barcodes dürfen nicht auf Text oder Grafiken gedruckt werden.
 - Barcodes dürfen sich mit keinerlei Perforation im Papier überschneiden.
 - Um den Barcode herum ist ein unbedruckter Bereich von 6 mm erforderlich.
 - Es dürfen keine weiteren DataMatrix-Barcodes vor dem Steuerungs-Barcode oder innerhalb von 25 mm hinter dem Barcode oder seitlich von diesem platziert werden.
 - Es werden nur alphanumerische Zeichen unterstützt.